

Kinder von Tschernobyl

Aktionskreis Evangelischer Kirchengemeinden
c/o Evangelische Galiläa-Samariter-Kirchengemeinde
10247 Berlin, Samariterstraße 27



Presse-Mitteilung

13. September 2017

23. Kunstversteigerung zugunsten der Aktion „Kinder von Tschernobyl“

Wir laden ein zur 23. Kunstversteigerung zugunsten der Aktion „Kinder von Tschernobyl“ des Aktionskreises Evangelischer Kirchengemeinden „Kinder von Tschernobyl“ in Zusammenarbeit mit der Galerie ratskeller – Galerie für zeitgenössische Kunst, dem Graphik-Collegium Berlin e.V., dem Druckgraphik-Atelier Hartwig und dem Verein Berliner Künstler e.V. **am Freitag dem 1. Dezember 2017 um 19:00 Uhr in der Galerie Ratskeller (Einlass ab 18:30 Uhr).**

Die Vorbesichtigung der Versteigerungsexponate erfolgt vom 27. bis 29. November 2017 von 10:00 bis 19:00 Uhr in der Galerie Ratskeller.

In der Nacht zum 26. April 1986 ereignete sich die Katastrophe von Tschernobyl. Wie aktuell dieses Thema nach wie vor ist zeigte nicht nur der Reaktorunfall von Fukushima. 30 Jahre nach der Katastrophe sind die Spätschäden in und um Tschernobyl nach wie vor verheerend. Besonders gefährdet sind die Kinder.

Diesen Kindern hilft der Aktionskreis Evangelischer Kirchengemeinden „Kinder von Tschernobyl“, der 1990 gegründet wurde. Schwerpunkt der Arbeit ist die Sommeraktion. Innerhalb der Sommeraktion wird Kindern aus Gomel, einer Stadt in Weißrussland, ein drei- bis vierwöchiger Aufenthalt in Deutschland ermöglicht. Kernziel dieser Aktion ist die Stärkung des Immunsystems der Kinder durch unverstrahlte Nahrung und den Aufenthalt in unverstrahlter Umgebung.

Seit 1992 wird jährlich eine Versteigerung von Kunstwerken durchgeführt. Alle Versteigerungsexponate werden von Künstlern, Kunstfreunden und Sammlern gespendet. Der gesamte Erlös der Versteigerung wird dem Aktionskreis „Kinder von Tschernobyl“ für seine Arbeit zur Verfügung gestellt.

Die diesjährige Versteigerung steht unter der Schirmherrschaft von Michael Grunst, Bezirksbürgermeister von Lichtenberg von Berlin und Dr. Bertold Höcker, Superintendent des Evangelischen Kirchenkreises Berlin Stadtmitte.

Versteigert werden u.a. Graphiken von Künstlern wie Siegfried Appelt, Michael Arantes-Müller, Michael Augustinski, Falko Behrendt, Roland Berger, Günter Blendinger, Günter Böhme, Andreas Dress, Heike Drewelow, Stefan Friedemann, Gisela Grade, Margit Grüger, Eberhard Hartwig, Michael Hegewald, Bernhard Heisig, Walter Herzog, Herwig Hofmeister, Horst Janssen, Joachim John, Ingelore Klünder, Ulrich Karlkurt Köhler, Monika Maiser, Harald Metzkes, Helmut Müller, Detlef Olschewski, Michael Otto, Thomas Ranft, Klaus Roenspieß, Peter Schlangenbader, Peter Schulz Leonhardt, Tine Schumann, Peter Sorge, Hans Stein, Strawalde, Andrea Streit, Max Uhlig, Marika Voß, Peter Weydemann oder Xago.

Nachverkauf (zum Schätzpries): 04.12.2017, 10:00-18:00 Uhr in der Galerie Ratskeller – im Rathaus Lichtenberg.

Weitere Informationen über: Aktionskreis Kinder von Tschernobyl/V. Böhm, Tel.: 030 / 4270281, E-mail: VBoehm@telecolumbus.net, www.aktionskreis-kinder-von-tschernobyl.de; ratskeller – Galerie für zeitgenössische Kunst, Möllendorffstr. 6, 10367 Berlin, Tel.: 030 / 902963712, E-mail: ratskeller@kultur-in-lichtenberg.de, www.kultur-in-lichtenberg.de

Kontaktadressen

Andrea Schulte Volkhard Böhm
Schwedenstraße 16 Petersburger Straße 76a
13357 Berlin 10249 Berlin

Bankverbindung

Ev. Kirchengemeinde Galiläa-Samariter
IBAN: DE97520604106903995569
Evangelische Bank eG

Kinder von Tschernobyl